

Checkliste nachhaltiges Bauen

Energetische Standards

1. Art des Bauvorhabens

- Neubau oder Anmietung mit Nutzungsdauer über 10 Jahre
 Neubau oder Anmietung mit Nutzungsdauer unter 10 Jahre
 grundlegende Gebäudesanierung

2. Wärmeschutz

Jahres-Heizwärmebedarf bezogen auf Bruttogrundfläche (BGF) gem. Rechenverfahren Passivhausinstitut Darmstadt in der aktuellen Fassung

Anforderung: **20** kWh / (m²)

Berechnet: **21** kWh / (m²)

Erläuterung: Hoher Hüllflächenanteil durch eingeschossige Bauweise bei hoher Dämmqualität im Holzrahmenbau

Wärmeübertragende Bauteile:

1.	Außenwand Holzrahmenbau		U-Wert: 0,139 W/m ² K
2.	Sohlplatte		U-Wert: 0,135 W/m ² K
3.	Dach		U-Wert: 0,114 W/m ² K
4.	Fenster	Gesamt	U _w -Wert: 0,95 W/m ² K
		Glas:	U _G -Wert: 0,70 W/m ² K
		Rahmen:	U _F -Wert: 1,30 W/m ² K

Luftdichtigkeit des Gebäudes (gem. DIN 4108 T2 und T7)

- n₅₀ ≤ 1,0⁻¹ n₅₀ ≤ 0,6⁻¹

3. Wärmeerzeugung

mit

- GUD-Fernwärme KWK-Nahwärme Gas Öl Geothermie
 alternative Verfahren Anschluss an bestehende Anlage

4. aktive Solarenergienutzung

zur

- Warmwassererzeugung
- Beheizung
- Stromerzeugung

Die Anforderungen des Gesetzes zur Förderung erneuerbarer Energien im Wärmebereich in der Fassung 2011 werden über die vorbeschriebenen Kriterien erfüllt.

5. sommerlicher Wärmeschutz

- feststehender Sonnenschutz
- Lamellen, Rollläden oder Markisen
- Sonnenschutzverglasung

Erläuterung:

Sonstige Nachhaltigkeits-Kriterien

1. Einsatz von durch Ratsbeschlüsse indizierte Baustoffe

- PVC
- Tropenholz

Begründung für Einsatz:

2. Raumlufthygiene, Luftschadstoffe

- Zielwert TVOC < 1000 µg/m³
- Zielwert TVOC < 500 µg/m³
- Zielwert Formaldehyd < 60 µg/m³

- Stichprobe zur Überprüfung vorgesehen

3. sonstige: (z.B. Regenwassernutzung, Recyclingbaustoffe etc.)


aufgestellt:

Harald Koops


Architekt
Amt für Immobilienmanagement

geprüft:

Thomas Werner


Amt für Immobilienmanagement